

# Wasserversorgungsgenossenschaft Wald

Plattenrainweg 7, 8636 Wald, Tel: 055 246 15 65; www.wvgw.ch

## Kreditbegehren Ersatz/Neubau Reservoir und Stufenpumpwerk Vorderwald

- Reservoir Neubau (Anbau)
  - Abbruch altes Reservoir
  - Werkleitungsbau
  - Landabtausch (Kauf/Verkauf)
- 

### Begründung

Das bestehende Reservoir und Stufenpumpwerk Vorderwald aus dem Jahre 1922 entspricht nicht mehr den heutigen Ansprüchen und muss durch einen Neubau ersetzt werden.

Der Zugang zu den Wasserkammern befindet sich über den Wasserflächen, was nicht mehr zeitgemäss ist. Die Bausubstanz hat die Lebenserwartung erreicht und muss erneuert werden. In den Wasserkammern sind einzelne undichte Stellen an der Deckenkonstruktion sichtbar und die statische Tragfähigkeit ist vermindert. Zudem ist die bestehende Verrohrung durch diverse Umbauten unübersichtlich und kaum erweiterbar.

Der Anlageersatz des Reservoirs wurde bereits in der Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) im Jahr 2017 als kurz- bis mittelfristiger Bedarf definiert. Im GWP ist auch eine Fehlmenge an Brauchwasser in der Zone Dorf ausgewiesen. Diese kann mit dem Neubau nun behoben werden.

### Projekt

Das Reservoir Vorderwald ist das Gegenreservoir zum Reservoir Gart. Deshalb muss es wieder auf der gleichen Höhe (709 m ü.M.) gebaut werden. Mit den Landeigentümern im Vorderwald wurden Gespräche über mögliche Standorte geführt. Die Fläche nördlich des bestehenden Reservoirs eignet sich bestens für den geplanten Neubau. Das Land ist relativ flach (ca. 13° Neigung) und die Zufahrt ist von der bestehenden Strasse gewährleistet. Das Land (1'059 m<sup>2</sup>) soll mit den Landeigentümern abgetauscht werden.

Das Reservoir wird im Schieberhaus zweieinhalbgeschossig ausgebildet. Der Zugang erfolgt im Erdgeschoss über einen gedeckten Eingang. Im thermisch isolierten Erdgeschoss ist auf einer Seite die UV-Entkeimungsanlage des Quellzulaufs mit den Zuleitungen in beide Kammern vorgesehen. Im EG sind auch der Luftfilter, die Entfeuchtungsanlage und die Steuerungsanlage geplant. Für die visuelle Überwachung der Wasserkammern sind zwei Einblicköffnungen vorgesehen.

An der Decke wird ein einfacher Kranbahnträger montiert um die schweren Armaturen ins Untergeschoss zu transportieren. Für den Ein- und Ausbau der Pumpen ist eine Revisionsöffnung vorhanden.

Das Untergeschoss wird über einen Treppengang erreicht. Beim unteren Zwischenpodest befinden sich die Zugänge zu den beiden Wasserkammern (630 m<sup>3</sup> und 820 m<sup>3</sup>). Dadurch sind keine zusätzlichen Leitern oder Stufen für den Zugang zu den Wasserkammern notwendig. Das Zwischenpodest dient zudem als Entwässerungsschacht. Mit dieser Anordnung wird die Gesamttiefe des Gebäudes reduziert und die Bodenplatte weist keine Vertiefung aus. Im Untergeschoss sind die weiteren Installationen (Zu-/Ableitung mit Wassermesser, Ausgleichssteuerung, Entleerungsleitungen, Quellzulauf mit Wassermesser, Pumpen und Löschwasserrückspeisung) angeordnet.

Die beiden Wasserkammern werden parallel betrieben, wobei das Zulaufwasser oben eingespeist und Wasser Richtung Verbraucher unten bezogen wird. Dadurch ist eine einwandfreie Umwälzung des Wassers erreicht.

Das heutige Reservoir wird nach Abschluss des Neubaus zurückgebaut. Nach dem Rückbau wird das Gelände in Absprache mit den zukünftigen Bewirtschaftern modelliert, instand gestellt und angesät.

Die Reservoirableitung Richtung Sagenraintobel ist teilweise noch aus dem Jahr 1913 und hat eine ungünstige Leitungsführung (unter Scheune Halbheer und zum Reservoir Minnig). Diese Leitung muss auch ersetzt werden. Die neue Leitung führt vom Reservoir bis zum Wanderweg Sonnenberg-Sagenraintobel. Mit der Reservoirableitung wird ein Schutzrohr für die Steuerkabel mitverlegt. Ebenfalls muss die Verbindung zur Zone Heferen sowie die Regenabwasser- und Schmutzabwasserleitungen angepasst werden.

### **Kostenzusammenstellung**

#### **Neubau Reservoir Vorderwald**

Aushub, Hinterfüllung, Umgebung, Provisorien	Fr. 396'000.00
Baumeisterarbeiten, Abdichtung	Fr. 585'000.00
Rohrinstallationen, Pumpe, Sanitärinstallationen	Fr. 123'000.00
Installationen, techn. Anlagen, Ausbau	Fr. 179'000.00
Steuerungs- und Überwachungsanlage	Fr. 170'000.00
Baunebenkosten, Diverses, Unvorhergesehenes	Fr. 119'000.00
Technische Bearbeitung	<u>Fr. 280'000.00</u>

#### **Neubau**

Fr. 1'852'000.00

#### **Abbrucharbeiten altes Reservoir**

Fr. 38'000.00

#### **Werkleitungsbau**

Tiefbauarbeiten und Abwasserleitungen	Fr. 120'000.00
Leitungsumlegung, Rohrleitungsbau	Fr. 113'000.00
Entschädigungen, Diverses, Unvorhergesehenes	Fr. 32'000.00
Technische Bearbeitung	<u>Fr. 45'000.00</u>

#### **Werkleitungsbau**

Fr. 310'000.00

#### **Total Baukosten, exkl. MWSt.**

**Fr. 2'200'000.00**

MWSt. 7.7 %, Rundung

Fr. 170'000.00

#### **Total Baukosten, inkl. MWSt.**

**Fr. 2'370'000.00**

=====

### **Der Vorstand der Wasserversorgungsgenossenschaft Wald beantragt der schriftlichen Generalversammlung:**

1. Dem Kredit von brutto Fr. 2'370'000.00 für den Neubau des Reservoir und Stufenpumpwerk Vorderwald mit Wasserleitungersatz wird zugestimmt.
2. Der Vorstand wird bevollmächtigt, die finanziellen Mittel, wenn nötig auf dem Darlehensweg zu beschaffen.
3. Der Vorstand wird bevollmächtigt den Landerwerb und den Landverkauf des nicht mehr benötigten Landes, Kat. 1468, zu tätigen.

8636 Wald, 22. April 2021

Wasserversorgungsgenossenschaft Wald  
Der Präsident: Der Aktuar: